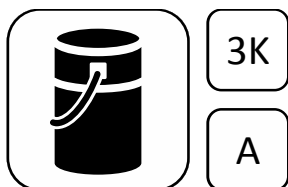


Wecryl 236 (A+B) Abdichtung, spritzbar



Kurzbeschreibung

Wecryl 236 (A+B) ist ein hochwertiges, speziell für die Spritzapplikation entwickeltes PMMA-Abdichtungsharz zur Erstellung von Flächenabdichtungen mit Vliesarmierung.

Die Produktverarbeitung mit Airless-Spritzanlagen ermöglicht die wirtschaftliche Realisierung von großflächigen Abdichtungen.

Einsatz in Verbindung mit: Weplus Vlies

Material

3-komponentiges, schnellhärtendes, flexibles Abdichtungsharz auf Basis von Polymethylmethacrylat (PMMA)

Eigenschaften und Vorteile

- spritzbar mit Airless-Spritzanlagen
- wirtschaftlich bei großflächigen Projekten
- dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- vollflächig haftend, keine Hinterläufigkeit
- leichte und schnelle Verarbeitung
- schnelle Aushärtung
- verarbeitbar auch bei Frosttemperaturen
- Anwendung auf fast allen, auch wechselnden, Untergründen möglich (in Kombination mit den WestWood Grundierungen)
- lösemittelfrei

Einsatzbereiche

Wecryl 236 (A+B) ist zur Erstellung großflächiger Abdichtungen entwickelt worden. Es wird maschinell mit einer Airless-Spritzanlage aufgebracht und mit Weplus Vlies zu einer vliesarmierten Abdichtung verarbeitet. Typische Einsatzbereiche sind Abdichtungen von Parkhäusern, Brücken und Dächern. Nicht geeignet ist es für die Abdichtung von Dehnfugen.

Lieferform



Sommer:		Winter:	
115,00 kg	Wecryl 236 A	115,00 kg	Wecryl 236 A
5,00 kg	Weplus Katalysator	10,00 kg	Weplus Katalysator
<u>120,00 kg</u>	Wecryl 236 B	<u>120,00 kg</u>	Wecryl 236 B
240,00 kg		240,00 kg	

Farbtöne

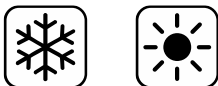
Wecryl 236 (A+B) ist standardmäßig lieferbar in:
7001 silbergrau

Lagerung

Die Produkte in der Originalverpackung kühl, trocken, frostfrei und luftdicht verschlossen lagern. Ungeöffnet sind sie mind. 6 Monate haltbar. Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte auch auf der Baustelle vermieden werden. Die Gebinde nach Teilentnahme wieder luftdicht verschließen.

Wecryl 236 (A+B) Abdichtung, spritzbar

Verarbeitungsbedingungen



Temperaturen

Die Verarbeitung kann innerhalb der folgenden Temperaturbereiche erfolgen.

Produkt	Temperaturbereich, in °C		
	Luft	Untergrund*	Material
Wecryl 236 (A+B)	-5 bis +35	+3 bis +50*	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

Viskositätsanpassung

Um eine gleichbleibende Verarbeitung auch bei höheren Temperaturen zu gewährleisten, ist es notwendig das Material bei folgenden Temperaturen mit dem flüssigen Stellmittel Weplus 920 zu thixotropieren:

Temperaturbereich, in °C	25°C	30°C	35°C
Zugabemenge, in %	+0,2%	+0,4%	+0,6%

Feuchtigkeit

Es muss eine relative Luftfeuchtigkeit ≤ 90 % vorherrschen. Die zu beschichtende Oberfläche muss trocken und eisfrei sein. Bis zur Erhärtung der Oberfläche darf diese nicht feucht werden.

Reaktionszeiten und Katalysatordosierung

	Wecryl 236 (A+B) (bei 20 °C, 2 % Katalysator)
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 20 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

Mit zunehmenden Temperaturen oder höheren Katalysatoranteilen verkürzen sich die Reaktionszeiten und entsprechend umgekehrt. Die folgende Tabelle gibt die empfohlene Katalysatormenge an, um die Härtungsreaktion der Temperatur anzupassen.

Produkt	Untergrundtemperatur in °C; Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
236 A	-	-	6%	6%	6%	6%	4%	4%	4%	4%	2%	2%	2%
236 B	In Komp. B darf kein Katalysator eingerührt werden!												

Verbräuche

- als technische Membran ca. 2,5 kg/m²
- als Membrane + Deckschicht ca. 4,0 kg/m²

Technische Daten

Dichte: 1,22 g/cm³

Produktverarbeitung



Verarbeitungsgeräte/-werkzeuge

- Produktanmischung mit:
- Rührgerät mit Doppelflügelrührkopf

Wecryl 236 (A+B) Abdichtung, spritzbar

Produktauftrag:

Eingesetzt werden können 2K Airless-Anlagen als Spritz- oder Mischanlage, die eine Mischung von 1:1 Volumenanteilen sicherstellen.

Wichtiger Hinweis:

Bei der Bedienung der Anlage ist peinlichst genau darauf zu achten, dass es zu **keinerlei** Verunreinigungen von einer Komponente mit der anderen kommt. Daher ist es empfehlenswert, alle Behälter abzudecken und die Abdeckungen farblich zu kennzeichnen. Die Komponenten räumlich möglichst weit auseinander stellen. Nach dem Austritt aus der Spritzpistole wird das Material mit dem Fellroller verschlichtet.

Untergrundvorbereitung

Das Abdichtungsharz wird auf den ausgehärteten WestWood Grundierungen oder entsprechend vorbereiteten Untergrund aufgetragen.



Mischen

Achtung!

Es muss peinlich genau darauf geachtet werden, dass alle Werkzeuge und Gegenstände (z. B. Mischwerkzeuge, Pinsel, Rührstäbe, Schläuche), die mit Material der Komponente A in Berührung kommen, auf keinen Fall mit der Komponente B in Berührung kommen. Dies gilt umgekehrt genauso. Durch Verwechslungen kann es zu unerwarteter Gelierung oder Aushärtung der Materialien kommen, die die Maschine funktionsunfähig machen. Vorzugsweise sollten alle verwendeten Gerätschaften, die in Kontakt mit dem Material kommen, farblich gekennzeichnet werden um Verwechslungen zu vermeiden, z. B. Farbe weiß für Komponente A und Farbe blau für Komponente B.

Wecryl 236 A:

Den Katalysator bei langsam laufendem Rührwerk zugeben und 5 Min. mischen; dabei muss darauf geachtet werden, dass das Material an Boden und Rand des Behälters mit erfasst wird. Da das angemischte Material eine begrenzte Lagerstabilität hat, sollte es im Schatten stehen und möglichst am selben Tag verarbeitet werden. Überlagertes oder angeliertes Material darf nicht mehr verwendet werden.

Wecryl 236 B:

Das Material mit langsam laufendem Rührwerk gut durchrühren (homogenisieren).

In Komponente B darf niemals Katalysator kommen.

Hinweis: Für A und B unbedingt getrennte Rührkörbe verwenden, um Verunreinigungen (Material A in B und umgekehrt) vollständig ausschließen zu können.

Auftrag

Mit der Anlage wird ca. 1,5 kg/m² Material vorgelegt und mit dem Fellroller gleichmäßig verteilt. Anschließend wird das Vlies eingerollt und mit dem

Wecryl 236 (A+B) Abdichtung, spritzbar

Roller blasenfrei angedrückt. Direkt im Anschluss wird (frisch in frisch) nochmals ca. 1 kg/m² Material auf das Vlies aufgebracht und mit dem Roller verschlichtet.

Vliesüberlappungen müssen mit mind. 5 cm Überdeckung ausgeführt werden.

Vorbereitung für nachfolgende Schichten:

Nachfolgende Fremdbeläge:

a) vollflächig verklebte Beläge (z. B. Fliesen)

Nach der Aushärtung der Abdichtung wird eine zusätzliche Deckschicht Wecryl 236 (A+B) aufgebracht (ca. 1,5 kg/m²) und im frischen Zustand im Überschuss abgesandet (Quarzsand 0,7-1,2 mm).

Nach der Aushärtung wird überschüssiger/loser Sand abgesaugt.

Die Absandung erzeugt die benötigte Rauigkeit und Saugfähigkeit für die Anbringung der nachfolgenden Fremdbeläge.

Eine Absandung niemals in der Abdichtungsebene ausführen. Ausschließlich trockenen Quarzsand verwenden.

b) lose verlegte Beläge (z. B. Steinplatten)

Nach der Aushärtung der Abdichtung wird eine zusätzliche Deckschicht Wecryl 236 (A+B) aufgebracht (ca. 1,5 kg/m²). Sie schützt die Abdichtungsschicht vor den mechanischen Belastungen der aufgelegten Fremdbeläge.

Reinigung

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 10 Min.) gründlich mit Weplus Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die Werkzeuge erst wieder nach vollständiger Verdunstung des Reinigers einsetzen.

Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in den Reiniger gelegt werden.

Gefahrenhinweis und Sicherheitsratschläge

Es sind die Sicherheitsdatenblätter der verwendeten Produkte zu beachten.

Allgemeiner Hinweis

Die vorstehenden Informationen, insbesondere jene zur Anwendung der Produkte, beruhen auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen.

Die verschiedenartigsten Anforderungen und Bedingungen am Objekt machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Gültigkeit hat nur das Dokument in seiner neuesten Fassung. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.